STADT LAMPERTHEIM

Mitteilungsvorlage

- öffentlich -

Drucksache 2025/33

Produkt:	01.01.08	
Federführung:	StSt I Büro Bürgermeister	
Bearbeiter/in:	Frau Markert	
Datum:	11.02.2025	

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Stadtverordnetenversammlung	21.02.2025	

Magistratsbericht gem. § 50 Abs. 3 HGO

Sachdarstellung:

1.)

Der Magistrat beschloss in seiner Sitzung vom 04.10.2021 die energetische Sanierung der Sporthalle in Hofheim. In diesem Zusammenhang wurden Schlosserarbeiten in Höhe von 138.977,72 € vergeben. Ferner wurde ein Nachtragsangebot Nr. 02 für die Lüftung im Rahmen einer freihändigen Vergabe in Höhe von 11.455,24 € beauftragt. Diese Maßnahmen werden jeweils über das Produkt i.01.01.10 abgewickelt.

- 2.) Für die Modernisierung der "Zehntscheune" in der Römerstraße 51, erfolgte ein Nachtrag beim Los 16 bei einer freihändigen Vergabe für die Brandschutzbeschichtung. Die damit einhergehenden Kosten belaufen sich auf 17.153,95 € und werden beim Produkt i.01.01.10 abgebildet.
- 3.) Die STVV hat in ihrer Sitzung am 12.07.2024 beschlossen, zusammen mit den Städten Lampertheim, Bensheim, Bürstadt, Heppenheim und Lorsch die "Kommunale Wärmeplanung" im Konvoi-Verbund durchzuführen. Für die Erstellung des kommunalen Wärmeplans fallen nunmehr anteilige Kosten in Höhe von 70.005,- € an, die über das Produkt 01.01.10 abgebildet werden.
- 4.) In der "Hans-Pfeiffer-Halle" fiel der Heizungskessel kurzfristig aus und es wurde erforderlich, den Pelletkessel einschließlich Zubehör auszutauschen. Aus diesem Grund wurde hierfür im Rahmen einer freihändigen Vergabe die Fachfirma beauftragt, die die Wartung der Anlage durchführt und einen Ersatzkessel zur Verfügung stellen konnte. Die damit einhergehenden Kosten belaufen sich auf 52.232,52 €.
- 5.)
 Ferner wurde in der "Hans-Pfeiffer-Halle" eine Bauwerksüberprüfung nach der VDI-Richtlinie 6200 durchgeführt. Hierzu ist die Stadt Lampertheim verpflichtet, da bei städtischen Gebäuden regelmäßig die Statik geprüft werden muss. Es wurden zwei Firmen angefragt, wobei für die ausführende Firma letztendlich ein Betrag in Höhe von 18.013,78 € anfiel. Dieser Betrag wird über das Produkt 01.01.10 abgebildet.
- 6.)
 Bei der Feuerwehr-Mitte, Florianstraße 4-6 fiel kurzfristig die Lüftungsanlage aus. Da hier sofort zu handeln ist, um Schimmelbildung im Sanitärbereich vorzubeugen, wurde eine freihändige Vergabe durchgeführt, um diese Mängel zu beseitigen. Diese Maßnahme wird über das Produkt i.01.01.10 abgebildet.

Vorlage: 2025/33 Seite - 2 -

7.)
Es besteht eine gesetzliche Verpflichtung, in allen städtischen Wohnungen regelmäßig die Rauchwarnmeldeanlagen zu überprüfen. Es wurden 3 Firmen angefragt, wobei letztendlich in einer freihändigen Vergabe Kosten in Höhe von 38.581,70 € für diese Maßnahme anfielen.

erstellt:	gesehen:	freigegeben:
Sibylle Markert	Jasmin Seiler	Gottfried Störmer
Sachbearbeitung	Fachbereichsleitung	Dezernent